Ausgabe 45 Juni/Juli/August 2021

Miteinander

Magazin der Evangelisch-lutherischen Kirchenregion Hemmingen

Foto: Lotz

REZEPTE FÜR DEN SOMMER

+++ Vorwort „Sommer auf Rezept“ Seite 2 +++ Sommerrezepte aus den Kirchengemeinden Seite 3 +++
+++ Sommerkirche Seite 5+++ ZELT-KULTUR-CAMPS in den vier Kirchenregionen Seite 20 +++ Kinderseite Seite 20 +++
+++ Landesbischof Meister in der Kirchenregion Hemmingen Seite 20 +++

Vorwort

Foto: Brigitte Newhaus

Sommer auf Rezept

Auch wenn ich den Teig für den Rhabarberkuchen bestimmt schon 100-mal gemacht habe, ich kann mir einfach nicht merken, wie viele Eier mit wie viel Gramm Mehl, Zucker und Butter verrührt werden sollen. Mit dem Rezept aus dem alten Backbuch meiner Mutter bin ich auf der sicheren Seite. Dann klappt es und der Kuchen gelingt.
Von dem Rezept, das mir die Ärztin ausstellt, erhoffe ich mir das auch immer: Sie stellt es aus und wenn ich mich genau an die Dosierung halte, werde ich schon wieder gesund.
Mit einem Rezept in der Hand fühle ich mich sicherer – ob es um den Kuchen geht oder meine Gesundheit: Jemand weiß, wie es geht und ich muss mich nur präzise genug daranhalten. Und trotzdem könnten viele von Ihnen sicher so einige Geschichten von missglückten Kuchen und langwierigen Krankheiten erzählen, bei denen es nicht reichte, sich allein auf die Buchstaben der Rezepte zu verlassen. So manches Mal muss weiter probiert werden, neue Rezepte werden geschrieben und befolgt.
Es gibt Menschen, für die ist die Bibel auch so etwas wie ein Buch voller Rezepte für ein gelingendes Leben: Für manche sind das die zehn Gebote oder die Bergpredigt. Und sie liest sich ja häufig auch so. Da gibt es z.B. die „Goldene Regel" in der Bergpredigt: Jesus sagt in Matthäus 7,12: „Alles nun, was ihr wollt, dass euch die Leute tun sollen, das tut ihr ihnen auch! Das ist das Gesetz und die Propheten." Aber was da so wie ein ultimatives Patentrezept klingt, hat es in sich. Denn ich muss diese Buchstaben mit Leben füllen – mit meinem Leben: Was heißt das denn konkret heute für mich, für meinen Partner, für mein Verhältnis zu meinen Kindern, Freunden, Arbeitskolleginnen?
Die überlieferten Worte in der Bibel muss ich mir aneignen, ich muss mich mit ihnen auseinandersetzen, sie in den verschiedenen Situationen meines Lebens neu sprechen lassen. Manchmal scheitere ich daran. Ich habe an mich selbst zu hohe Ansprüche gestellt oder gemerkt, dass ich in der Bibel lieber nur das lese, was meinen Geschmack trifft. Doch die Worte der Bibel wollen raus aus der Enge des Buches, sie sollen Herz und Kopf erreichen.
Jetzt beginnt der Sommer. Und ich sehne mich nach der Zeit des Jahres, in der ich unbeschwert die freie Zeit mit meiner Familie in der Natur erleben kann. Ich sehne mich nach der Zeit, ferne Länder, Menschen und Kulturen zu entdecken. Auch dieser Sommer wird den Schatten der Pandemie tragen. Manche Dinge werden schon wieder möglich sein, andere (noch) nicht. Ich hätte gerne ein Rezept, in dem steht, wie dieser Sommer gelingen kann – wie ich ausspanne, durchatme und unbeschwert sein kann.
Jesus drückt uns kein Rezept in die Hand, in dem steht: Man nehme 250g Gelassenheit, 250g Liebe, 100g Vorfreude und 1 Prise Humor. Aber er sagt uns zu, dass Gott immer bei uns ist und für uns sorgt. In der Bergpredigt sagt er an einer anderen Stelle: „Seht die Vögel unter dem Himmel an: Sie säen nicht, sie ernten nicht, sie sammeln nicht in die Scheunen; und euer himmlischer Vater ernährt sie doch. Seid ihr denn nicht viel kostbarer als sie?"
In diesem Sommer möchte ich lernen weniger zu planen und mehr zu erleben, wie Gott für uns sorgt. Denn vielleicht ist dies das eigentliche Geheimrezept Gottes: Nicht wir haben das Rezept in der Hand, sondern er!
Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben einen gesegneten Sommer!

Ihre Pastorin
Dr. Damaris Grimmsmann

Jahreslosung 2021:

Jesus Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!

Lk 6,36

Herausgeber:
Evangelisch-lutherische Kirchenregion Hemmingen, Ostertorstr. 19
30966 Hemmingen
Vorsitz u. V.i.S.d.P.: Richard Gnügge
Tel.: 05101 / 133 60
Volksbank eG
IBAN: DE66 2519 3331 0400 0099 00
Stichwort: miteinander Hemmingen

Redaktion: Wiebke Belger-Oberbeck, Martina Brauckmann, Christel Herrmann-Vogel, Richard Gnügge, Monika von Loeper, Axel Marwedel, Katrin Oestern, Albert J. Porth, Thomas Schwarze.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
Zuschriften erbeten an:
redaktion@miteinander-hemmingen.de

Erscheinungsweise: 4 Ausgaben im Jahr
Auflage: 9.500
Satz und Druck: Carl Küster Druckerei GmbH
Gestaltung und Anzeigen: Monika von Loeper
Tel. 0511 / 41 26 73, Fax 0511 / 41 26 72
miteinander@von-loeper.net
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15.07.2021

Rezepte für den Sommer

Foto: VSPVCC

Martina, wie kommst du durch den Sommer, was ist deine liebste Sommeraktivität?
Ich frage mich: Gelingt es mir auch in diesem Sommer wieder die Balance zu halten. Sobald das Wetter lockt, wird der Rucksack rausgeholt und das „Innenleben" aufgepumpt. Wenn alles startklar ist, geht es aufs Wasser. Die morgendliche Stille oder die abendliche Ruhe genießen, eine andere Perspektive einnehmen, die Gedanken loslassen.... auf meinem Stand-Up-Paddle-Board.
So komme ich hoffentlich wieder gut durch den Sommer!

M. Brauckmann

Foto: Lotz

Mein liebstes Sommerbuch…

…sind die beiden Bücher „Barfuß auf dem Sommerdeich" und „Frische Brise auf dem Sommerdeich" von Katja Just. Sie beschreibt darin in sehr persönlicher Form aber auch in humorvoller Weise das Leben auf der Hallig Hooge. Dort ist sie 2000 mit 25 Jahren hingezogen und wurde 2018 zur Bürgermeisterin gewählt.
Die Bücher haben meine Frau und mich inspiriert, dass wir auf der Nachbarhallig Langeneß 4 Tage Urlaub gebucht haben. Auf Hallig Hooge war zu unserem gewünschten Termin keine Wohnung mehr frei.

Axel Marwedel

Zucchini-Tarte

Dieses Rezept habe ich von einer lieben Freundin bekommen. Ich habe es oft schon angewendet, weil es für viele Gelegenheiten passt, schnell zuzubereiten ist und einfach ganz köstlich schmeckt.

- 1 frischer Blätterteig (Rolle, im Kühlregal, nicht Tiefkühlfach)
  Den Teig auf Blech oder Pieform/ Springform legen.
- 2 Zucchini halbieren, Kerne entfernen, auf Teig hobeln.
- 2 Eier hinzufügen.
  Mit Thymian bestreuen, salzen und pfeffern.
- 1 Becher Schmand (200g) und ½ Becher Saure Sahne (100 g) hinzugeben.
  Masse auf die Zucchini gießen.

Im vorgeheizten Backofen ca. 30 Min. bei 200° (180° Umluft) backen, bis die Farbe gefällt. Variation: Schinkenwürfel aufstreuen und mitbacken. Guten Appetit!

Lieblingsrezept von Edda Schaefer

Inhalt

Aus der Kirchenregion 1 ..... Seite 3
Aus der Kirchenregion 2 ..... Seite 20
Friedens-Kirchengemeinde
Arnum ..... Seite 6
Trinitatis-Kirchengemeinde
in Hemmingen ..... Seite 9
Gottesdienste ..... Seite 12
St.-Vitus-Kirchengemeinde
Wilkenburg-Harkenbleck ..... Seite 14
Nikolai-Kirchengemeinde
Hiddestorf/Ohlendorf ..... Seite 17
Kinderseite .....Seite 20
Freud und Leid .....Seite 23

Leider war zum Redaktionsschluss noch nicht bekannt, welche Richtlinien gelten werden. Aktuelle Informationen finden Sie auf den Internetseiten der Gemeinden, in den Schaukästen und in der Tagespresse.

Fachanwältin für Verkehrsrecht
Rechtsanwältin

Juliane Focke-Steinmetz

Stammestraße 40, 30459 Hannover
T 0511 326336, F 0511 363861

Ein Rezept meiner Kindheit.
Für jeden Zahnarzt oder jede Zahnärztin sicher ein Graus. Aber lecker!

Ananas-Eistee aus England

Zutaten:
¼ Tasse schwarze Teeblätter
2 Tassen kochendes Wasser
4 Tassen kaltes Wasser
1 Tasse Zucker
1 ½ Tassen Ananassaft
Zitronensaft nach Belieben
1 l Ginger Ale
Eiswürfel

Zubereitung:
Tee mit kochendem Wasser aufgießen und 5 Minuten ziehen lassen.
Danach den Tee in ein mit 4 kalten Tassen Wasser gefüllten Krug/Gefäß sieben. Zucker und Ananassaft und Zitronensaft unter Rühren beigeben. Kaltstellen und ziehen lassen. Vor dem Servieren mit 1 Liter Ginger Ale auffüllen und Eiswürfel dazu geben.

Richard Gnügge

Buchtipp: Der Sommer Ihres Lebens

Während Gerda mit dem Rollator durch die Gänge des Seniorenheims irrt, schweifen ihre Gedanken in die Vergangenheit zurück. Sie denkt an die junge Frau, die sich mit Zahlen und den Sternen gut auskannte, erinnert sich an ihre Liebe zu Peter und an die harte Wahl, die sie damals treffen musste. Eine Frage schleicht sich unbemerkt ein: Wie wäre es, wenn sie in die Vergangenheit reisen könnte, um Entscheidungen zu verändern?
Der Schriftsteller Thomas von Steinäcker und die Zeichnerin Barbara Yelin bringen Gerdas Geschichte mit Empathie und Humor aufs Papier. Dieser Comic wirft mit poetischen Bildern Fragen auf, denen wir sonst gern aus dem Weg gehen. Er erzählt von Demenz und schwindenden Erinnerungen, stellt die Frage nach einem glücklichen Leben und öffnet den Blick für die Unendlichkeit.
Dieses Buch sollte man in einer lauen Sommernacht lesen und dabei den Blick in den Sternenhimmel wandern lassen.
Thomas von Steinäcker, Barbara Yelin: Der Sommer ihres Lebens, Berlin: Reprodukt-Verlag 2017

Peter Beyger

Meine liebsten Rezepte für und im Sommer:

Wenn mir richtig warm ist, mache ich mir am liebsten einen eiskalten Smoothie :)
Das Rezept lautet: Kreativität! In diesem Smoothie ist auf jeden Fall alles drin. Von Wassermelone bis Apfel ist alles dabei und er ist unglaublich erfrischend. Mit Musik und Sonne lässt er sich am besten genießen!
Mein liebster Rückzugsort in der Region ist und bleibt der See in Wilkenburg in der Nähe von der St.-Vitus-Kirche. Dort gibt es so viele schöne Plätzchen, wo ich einfach nur entspannen und die Seele baumeln lassen kann. Wenn es zu warm wird, springe ich einfach rein und kühle mich ab.
Im Sommer bin ich am liebsten mit dem Rad unterwegs. Das Gefühl ist einfach total entspannend, wenn der warme Wind durch die Haare weht.
Aber mein allerliebstes Hobby ist das Singen und auch im Sommer kann man das gut ausnutzen, da man mit dem Chor beispielsweise einfach auf der grünen Wiese probt.
Ein wirkliches „Lieblings-Sommerbuch" habe ich tatsächlich nicht. Ich lese aber am liebsten Krimis und finde es besonders schön, wenn ich abends, während es draußen dämmert, auf dem Balkon sitze und den Krimi verschlinge.
Sommer und Glaube? Es ist schwer sich speziell auf den Sommer zu beziehen, aber ich habe in den letzten Jahren mal häufiger an Gottesdiensten teilgenommen, die auch draußen stattgefunden haben. Das war hauptsächlich in der Sommerzeit und echt nochmal was ganz anderes, als wenn es jetzt in der Kirche stattfinden würde. So schön und entspannend, einfach unter freiem Himmel Kontakt zu Gott aufzunehmen…

Nele Marie Solenthaler (16 Jahre)

Unsere Rezepte für den Sommer

Wir fahren natürlich sehr gerne in den Urlaub, besonders ins Ausland, aber natürlich sind wir nicht die ganzen Sommerferien unterwegs. Wenn wir jeweils zu Hause sind, ist der Ort, an dem wir im Sommer am liebsten sind, der See in Wilkenburg, der 200 Meter weiter von der St.-Vitus-Kirche entfernt ist. Egal, ob wir allein oder in einer Gruppe dort sind, ob wir baden, sonnen, Stand-Up-Paddling machen oder nur abends an den See gehen – es ist immer wieder superschön dort.
Unsere Lieblingsbeschäftigungen im Sommer sind das Lesen und Musik hören. Mit einem spannenden Buch können wir beide gut ganze Tage in der Sonne verbringen, im Garten liegen, auf dem Sofa sitzen, in der Hängematte faulenzen. Letzten Sommer waren wir von den Büchern „The Hate you give", „Das Mädchen, das ein Stück Welt rettete" oder „By your Side" sehr begeistert.
Ein richtiges Lieblingsrezept haben wir nicht. Wenn wir an den See gehen, nehmen wir uns sehr gerne ein Picknick mit. Und das kann so ziemlich aus allem bestehen – mal Obstspieße, mal Kekse, mal Chips, mal Smoothies und am besten alles zusammen.
Musik ist übrigens auch meistens mit dabei – unser Lieblingssong ist „The Ketchup Song" von Las Ketchup. Dabei ist der Tanz auch sehr wichtig. Welchen Song wir auch gerne hören, ist „Sofia" von Clairo.

Janne Steinmetz und Jorid Oberbeck

Im Sommer …

… bin ich gern im Garten. Dort gibt es auch immer genug zu tun – so viel zur Sommeraktivität :)
Spaziergänge und Fahrradausflüge rund um Pattensen, z.B. den „Calenberger Ackerweg" kann ich sehr empfehlen.

… erinnere ich mich gern an den Kinderklassiker „Ferien auf Saltkrokan" von Astrid Lindgren. Die Abenteuer der Kinder auf der kleinen Insel berühren auch heute noch Kinderherzen.

… gibt es bei uns (fast) jeden Mittwoch Fisch (da steht von 10:30 – 11:00 Uhr der Fischwagen schräg gegenüber vom Bäcker). Vorzugsweise Seelachsfilet – gewürzt mit etwas Salz, Pfeffer und Zitronensaft. Kurz in etwas Fett anbraten. Dazu Pellkartoffeln, Joghurtsauce und ein bunter Salat mit Kräutern aus dem Garten – gern auch Giersch, Löwenzahn und Knoblauchrauke ;)
Wenn es geht: draußen genießen – lecker!

Antje Frenz

Sommerkirche 2021: Rezepte für den Sommer

Der Sommer kommt. Und mit ihm hoffentlich mehr Freiheit, mehr Durchatmen, mehr Möglichkeiten!

Und wenn nicht? Nun, in jedem Fall wird Jede und Jeder Rezepte für einen gelungenen und guten Sommer haben. Egal wie das Wetter ist, wie die Umstände sind und wie sich die Möglichkeiten darstellen, oder nicht?
Die Sommerkirche möchte in diesem Jahr zumindest nach „Rezepten für den Sommer" fragen. Und vielleicht ist auch eines für Sie dabei?!

Foto: unsplash

25. Juli 18 Uhr
Nikolaikirche Hiddestorf
„Erfrischendes Nass"
Pastor Gnügge

1. August 18 Uhr
Nikolaikirche Hiddestorf
„Sommer, Sonne, Leichtigkeit – ein biblischer Fruchtsalat."
Vikarin Denger

8. August 11 Uhr
St. Vitus-Kirche Wilkenburg
Singen auf Rezept.
Umsonst und draußen. Musik ist Urlaub für die Seele.
Pastor Ralf Tyra im Gespräch mit Pastor und Liedermacher Fritz Baltruweit

15. August 11 Uhr
Friedenskirche Arnum
NN
Pastorin Elisabet Heyde

22. August 11 Uhr
Trinitatiskirche Hemmingen
„Gegrillter Fisch"
Pastor Beyger

29. August 11 Uhr
Trinitatiskirche Hemmingen
„Brot, Fisch und ein Krug Öl"
Pastorin Dr. Budke-Grüneklee

Für die Kirchenregion Richard Gnügge

Danke und Auf Wiedersehen

Es stimmt uns natürlich traurig, dass Pastorin Christine Behler und Diakonin Elke Hartebrodt-Schwier unsere Kirchenregion verlassen haben. Wir wollen aber als Regionsvorstand auch Danke sagen für ihren Dienst in der Ev.-luth. Friedens-Kirchengemeinde Arnum und in der Kirchenregion Hemmingen! Im Blick auf die jüngeren vergangenen Jahre werden uns besonders die Gestaltung des Regions-Vorstandes, die Ausrichtung von Kirchenvorstandstreffen und die Organisation des Luther-Balls 2017 in guter und vielfältiger Erinnerung bleiben.
Wir wünschen Ihnen beiden alles Gute und Gottes guten Segen auf dem weiteren Weg und in den neuen Aufgaben!

Der Regionsvorstand

Foto: Privat

Eilmeldung! Hurra!

Unsere neue Probedienstpastorin heißt Kira Eiben! Sie wird ab 1. Juli mit dem Dienst in unserer Gemeinde beauftragt werden. Frau Eiben ist 27 Jahre alt und kommt aus Hannover. Sie hat ihr Vikariat in der St. Johannis Gemeinde in Rosdorf bei Göttingen absolviert. Über diese schnelle Neubesetzung im Pfarramt freuen wir uns sehr. Wir sind gespannt auf viele neue Impulse und Ideen für unser Gemeindeleben. Frau Eiben wird sich in der nächsten Ausgabe von *miteinander* vorstellen.

Der Kirchenvorstand

Danke Elke!

Foto: Klaassen

Mit ihrer Entscheidung für eine berufliche Neuorientierung hat sich Diakonin Elke Hartebrodt-Schwier nach 26 ½ Jahren - mit einer dreijährigen Unterbrechung, bei der sie als Dozentin an der Hochschule Hannover tätig war - zum 1. Mai in der Friedens-Kirchengemeinde verabschiedet. Viele in der Gemeinde, Jung und Alt, werden diese Zeit in guter und bleibender Erinnerung behalten. Sie hat neue Impulse gesetzt und viele Aktionen und Veranstaltungen mit ihrem Engagement unterstützt. In Klausuren des Kirchenvorstandes hat sie durch ihre sachkundige Moderation immer wieder Ergebnisse erzielt, die in vielen Fällen zu einem Umdenken im Kirchenvorstand führten.

Hervorzuheben ist die Arbeit von Elke Hartebrodt-Schwier mit den Baumgruppenkindern und die Organisation und Durchführung der vielen Freizeiten auf Spiekeroog. In besonderer Erinnerung bleiben werden die Segeltouren auf dem Ijsselmeer auf der „Dageraad", für viele war es ein fester Bestandteil ihrer Urlaubsplanung. Nicht zu vergessen sind die Krippenspiele zu Heiligabend, für die sie oft eigene Texte entwickelt hatte und die sie dann mit viel Initiative mit den Kindern in unserer Kirche einstudiert hat.

Auch die Ehrenamtlichen unserer Gemeinde lagen Elke Hartebrodt-Schwier am Herzen. Für sie war es wichtig, dass deren Engagement in Veranstaltungen und einem Weihnachtsgruß entsprechend gewürdigt wurde. Hierzu gehörte auch die Begleitung der Ehrenamtlichen bei der Durchführung des Tafelcafés. Besonders herauszustellen ist ihre Unterstützung bei der praktischen Umsetzung des Lutherballs in 2017 in Zusammenarbeit mit einem Team regionaler Ehrenamtlicher. Trefflich sagte sie dazu: „Da wurde mal nicht gerungen und gepredigt, nicht debattiert und analysiert, sondern gefeiert".

Der Kirchenvorstand hat sich in einer kleinen Runde Mitte März von ihrer Diakonin Elke Hartebrodt-Schwier verabschiedet. Der offizielle Abschieds-Gottesdienst mit Superintendent Andreas Brummer findet am 13. Juni, 15 Uhr in der Friedenskirche Arnum statt.

Der Kirchenvorstand wünscht Elke Hartebrodt-Schwier für ihre jetzt erweiterte Tätigkeit als Studienleiterin im Stephansstift viel Freude und Erfolg. Wir hoffen, dass sie weiterhin ihre vielen guten Ideen umsetzen kann.

Danke und viel Glück und Gottes Segen für die Zukunft!

Der Kirchenvorstand

Baumgruppenarbeit

Aussicht auf Neubesetzung der Stelle von Diakonin Elke Hartebrodt-Schwier: Seit dem 16. März ist die Stelle der Diakonin nicht mehr besetzt. Die Bemühungen um die Neubesetzung sind angelaufen. Der Kirchenkreis Laatzen-Springe ist der Anstellungsträger und damit auch für die Stellenbesetzung zuständig. Wir hoffen darauf, dass zum Herbst diese Stelle wieder besetzt werden kann.

30 Jahre Kirchweihfest

Die Friedenskirche wird 30 Jahre alt - Save The Date

Dieses Geburtstagsfest ist auf den 26. September verlegt, zum einen, weil die Konfirmationen am 11. und 18. September gefeiert werden sollen und zum anderen hoffen wir bis dahin auf unbeschwerte Zeiten. Trotzdem ist es nicht

Foto: V. Leinemann

klar, wie wir dieses Kirchweihfest gestalten und feiern können. Aber eins steht fest, diesen Termin sollten Sie, solltet Ihr freihalten! Also: Save The Date: 26.September 2021 - 30 Jahre Friedenskirche. Wer hat Lust, mit uns dieses besondere Ereignis zu bedenken und zu planen? Wir würden uns sehr freuen. Solche Überlegungen bringen immer viel Vorfreude mit sich, gerade in der jetzigen Zeit.

Bis dahin grüßt das Festkomitee: Dorothea zum Eschenhoff, Jochen Seidel und Ellen Leinemann

Famgoditeam, Foto V. Leinemann

Familiengottesdienst

In diesem Sommer planen wir wieder vor den Sommerferien einen Familiengottesdienst in frischer Luft zu feiern. Bitte merkt euch den 18. Juli 11 Uhr schon mal vor! Wir hoffen, dass es mal wieder auf einem Spielplatz klappt, aber das ist ja zurzeit alles ungewiss. Trotzdem hoffen wir es und freuen uns darauf! Sobald Genaueres feststeht, werden wir die Einladung dazu veröffentlichen, z. B. auf unserer Homepage www.friedenskirche-arnum.de

Es grüßt das Familiengottesdienstteam

Bücherstube

Evangelische
öffentliche Bücherei

Literaturrätsel zum 30. Geburtstag der Bücherstube:
Wir bedanken uns für die rege Teilnahme am Literaturrätsel. Sie hat unsere Erwartungen übertroffen. Die Verlosung fand am Ostersonnabend unter juristischer Beobachtung statt. Alle Gewinner*innen sind inzwischen benachrichtigt worden.
Der richtige Lösungssatz hieß: Was man von hieraus lesen kann.
Die Auflösung des Rätsels finden Sie im Schaukasten und auf der Homepage.
In der Zwischenzeit ist der Bestand der Bücherstube digitalisiert worden. Wir haben jedes Buch mit einem Barcode versehen und ein neues Büchereiprogramm angeschafft. Bitte probieren Sie es unbedingt aus. Natürlich wurden auch wieder neue Medien angeschafft. Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Homepage und im Schaukasten.

G. Meerheimb

Gartenarbeit

Der Gemeindegarten braucht dich, ja genau dich!
Die Natur ist aufgewacht und hat die neue Gartensaison eingeläutet. Wie immer werden für den Gemeindegarten Helfer*innen gesucht, die bereit sind, diesen in Schuss zu halten. Um bei der Gartenarbeit Infektionen mit dem Corona-Virus zu vermeiden, wird die Arbeitsorganisation den Umständen angepasst, so dass die Garteneinsätze in dieser Saison anders ablaufen werden. Ab sofort werden nur noch individuelle Klein-Garteneinsätze, nach vorheriger Absprache mit dem Leiter der Gartenarbeit vergeben. Die Einladung dazu erfolgt per E-Mail / Anruf. Wer Lust hat das Garteneinsatzteam tatkräftig zu unterstützen, kann seinen persönlichen Arbeitsauftrag von Ralf Herrmann unter Tel. 05101 / 51 54 oder
E-Mail kiwi02@gmx.de erhalten.

Hinweis zu Konfirmationsterminen

Aus bekannten Gründen und in Absprache mit Frau Behler und den Eltern der Konfirmandinnen und Konfirmanden ist die Konfirmation in drei Gruppen

am 11. September um 15 Uhr und
am 18. September um 11 Uhr und um 15 Uhr

geplant. Hoffen wir, dass es so klappt!
Die Arbeit mit den Konfirmanden und Konfirmandinnen ist vorerst von Diakonin Jana Thiel durch mehrere Aktionen übernommen worden. Bis zur Konfirmation, bzw. zur Überbrückung bis die Stelle des Pastors bzw. der Pastorin neu besetzt worden ist, wird Jana die jungen Leute auf ihre Konfirmation im September einstimmen. Jana Thiel ist seit Februar 2020 für Jugendarbeit in unserer Kirchenregion zuständig. Herzlichen Dank für die Unterstützung in dieser Zeit**.**

„Die lesenden Männer lesen weiter ....“,

LMR
Lesende Männer Region

am Montag, den 17.05.2021
und
am Montag, den 19.07.2021
jeweils um 19:30 Uhr.

Unser Beisammensein wird beschaulich im Freien, auf der grünen Kirchwiese seitlich der Friedenskirche, stattfinden. Für Sitzgelegenheiten, „Brot und Wein“ wird gesorgt. Treffpunkt ist vor dem Haupteingang des Gemeindehauses.
Wie immer kann jeder vorstellen was er möchte - vom Krimi bis zum Sachbuch, vom Roman bis zur Lyrik. Ein jeder ist wie immer herzlich willkommen. Um verbindliche Anmeldung unter meerheimb@freenet.de bis zum Vortag wird gebeten. Im Falle schlechten Wetters werden wir uns in die Kirche begeben. Auf unseren nächsten vergnüglichen Austausch freut sich

Peter Meerheimb

Hotel Westerfeld & APARTMENTS

Nur das Beste für Ihre Gäste!
Buchen Sie zum Sonderpreis über unsere Internetseite www.hotel-westerfeld.de
unter Eingabe des Promotioncodes: SPECIAL

Hotel und Rezeption: Berliner Str. 4 | Apartments: Göttinger Landstr. 60 | 30966 Hemmingen
Telefon: 0511-3539660 | e-mail: info@hotel-westerfeld.de

Austräger*innen gesucht

Für die Verteilung unseres *miteinander* suchen wir noch Helfer. Bitte melden Sie sich gern bei uns im Gemeindebüro, Tel.: 05101 / 34 14.

An alle Gruppen und Kreise:

Während diese Ausgabe des *miteinander* vorbereitet wird, sind noch immer keine entspannten Tage in alter Frische und Unbekümmertheit in Sicht, leider. Doch die Zuversicht und die Hoffnung auf neues Leben im Gemeindehaus und fröhliche Gottesdienste mit Gesang und Begegnung wollen wir nicht aufgeben. Mit Rücksicht im Umgang miteinander werden wir uns an das neue Leben gewöhnen. Wir freuen uns jedenfalls darauf, dass es irgendwann wieder Kinderlachen und Toben, munteres Klönen der Seniorinnen und Senioren beim Mittagessen und Stöbern von Alt und Jung in der Bücherstube und Vieles mehr geben wird. Bis dahin bleiben wir in Gedanken an diese unbeschwerten Zeiten verbunden, finden in der offenen Kirche einen Rastplatz, auf dem Hof oder im blühenden Garten. Mit Aussicht auf diese Sommerfrische grüßt der Kirchenvorstand.

Vakanz-Vertretung

Ab 1. Mai hat Pastorin Elisabeth Heyde die Vertretung für Pastorin Christine Behler übernommen und den ersten Gottesdienst in der Zeit der Vakanz haben wir am 9. Mai mit Frau Heyde gefeiert.
Elisabeth Heyde ,
Tel.: 0178 93 88 608 oder 05101 / 34 14

Fotos: Peter Beyger

Die Hauptkonfirmanden

Ostersteine und Dorfrallye

In der Ostergeschichte spielt ein Stein eine wichtige Rolle. Jesus wurde ins Grab gelegt, welches mit einem mächtigen Stein verschlossen wurde. Doch am Ostermorgen sah Maria, dass dieser schwere Fels zur Seite gerollt war. Sie fand ein leeres Grab und begegnete einem Engel, der ihr die Osterbotschaft offenbarte: "Jesus ist auferstanden!" So wurde ein Stein zu einem Hoffnungszeichen.

Nachdem wir im Konfirmandenunterricht die Ostergeschichte gehört hatten, verwandelten die Jugendlichen Steine in Ostersteine. Sie bemalten diese mit Symbolen der Hoffnung; so konnte man einen Engel, einen Regenbogen und die Grabeshöhle von Jesus sehen. Auch schrieben sie gute Wünsche auf die Steine. Am Ostersonntag wurden diese Steine an Gemeindeglieder verteilt.

Die Hauptkonfirmandinnen und -konfirmanden haben es in diesem Jahr nicht leicht. Erst musste die Konfirmandenfahrt nach Spiekeroog verschoben werden. Hoffentlich können wir sie im Juni antreten. Die Konfirmation haben wir auf das Wochenende 18./19. September 2021 verlegt.

Die Unterrichtsstunden fanden oft nur virtuell statt. Die Jugendlichen saßen jeweils zu Hause vor ihren Bildschirmen, ich habe von meinem Rechner im Büro die Unterrichtsstunde geleitet. Am Anfang hatten wir einige Schwierigkeiten zu überwinden. Doch wir wurden immer sicherer.

Im Februar haben wir eine Dorfrallye veranstaltet. Die Jugendlichen liefen jeweils zu zweit durch Hemmingen, beantworteten Fragen und meisterten kleine Geschicklichkeitsspiele. Im Anschluss feierten wir – ganz coronakonform – einen Jugendgottesdienst.

Peter Beyger

Was trägt uns?

Gottesdienst über Dietrich Bonhoeffer

Leidenschaftlich stritt Dietrich Bonhoeffer gegen die Nationalsozialisten; wortgewaltig formulierte er, wie wir an Gott in unserer Zeit denken und von ihm reden können. Die heilende Gegenwart Gottes in unserem Alltag aufzudecken und sichtbar zu machen, darum geht es in dem poetischen Werk Dietrich Bonhoeffers. Seine Texte zeichnen sich durch Lebensnähe aus, wissen sich unserer Welt und unseren Erfahrungen verpflichtet; zugleich spüren sie Gottes Gegenwart mitten im Leben auf, wecken eine Hoffnung, die wir uns selber nicht zusprechen können.

Im Gottesdienst am
6. Juni 2021 um 10 Uhr
in der Trinitatiskirche
steht diese Hoffnung im Mittelpunkt; das Leben und Werk Dietrich Bonhoeffers steht im Mittelpunkt dieser Feier.

Peter Beyger

Gottesdienst für kleine Leute

Das verlorene Schaf

Lange haben wir keinen Gottesdienst für kleine Leute gefeiert. Doch nun wagen wir einen neuen Anfang.

Am Sonntagnachmittag, 27. Juni 2021, treffen wir uns um 16 Uhr in der Trinitatiskirche, um die Geschichte vom verlorenen Schaf zu hören, gemeinsam zu beten und Lieder zu hören. Natürlich beachten wir auch die nötigen Schutzmaßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus. Zu diesem Gottesdienst sind alle Kinder bis 6 Jahren mit ihren Familien eingeladen.

Peter Beyger

Zoom-Gottesdienst am Karfreitag

Foto: Helga Gundlach

Not macht erfinderisch. In diesem Jahr haben wir den Gottesdienst am Karfreitag über die Internetplattform "Zoom" gefeiert. Pastor Peter Beyger und Kantorin Heike Moltzen saßen in der Kirche. Die Gottesdienstbesucher nahmen zu Hause am Rechner am Gottesdienst teil. So konnten wir eine besinnliche Andacht feiern.

Peter Beyger

Unser Barometer: Ostern anders!

Schon zum zweiten Mal war Ostern anders. Osterfreude und Gemeinschaft zum wichtigsten Fest der Christen mussten in neuen Formen gesucht werden. Ob das gelungen ist? Wir freuen uns über Rückmeldungen. Wie haben Sie dieses Osterfest erlebt? Was war für euch in diesem Jahr besonders? Einige Erfahrungen haben wir in unserem "Barometer" gesammelt:

Der KU4-Vorkonfirmand mit Osterkerzen Theo Aulich, Foto: Christin Aulich

Theo Aulich (KU4-Konfirmand,10 Jahre):
„Wir haben unser eigenes Osterfeuer im Garten mit meinen Geschwistern und unserem Onkel gemacht und Lachs gebraten.

Am Ostersonntag haben wir morgens unsere Taufkerzen und die Osterkerze, die uns Landesbischof Meister geschenkt hat, angezündet.
Das Licht der Kerzen soll uns Hoffnung geben, dass wir nächstes Jahr wieder mit unseren Familien und Freunden Ostern feiern können."

Frau Dr. Dietlind Pieper (76 Jahre):
„Für die Einschränkungen zu Ostern - insbesondere auch bei Gottesdiensten - habe ich Verständnis, auch wenn mir als treue Kirchgängerin die Gottesdienstbesuche fehlen. Ich will und muss aber Rücksicht auf meinen Mann nehmen, für den wäre eine Infektion zu riskant. Ostern war bei uns ganz ruhig - ich habe mir einen Fernsehgottesdienst angesehen. Ostern ist und bleibt aber für mich das Fest der Hoffnung, egal wie wir es nun feiern können.
Ich kümmere mich auch um den Besuchsdienst für die Gemeindemitglieder, die 80 Jahre und älter sind. Dass wir aufgrund von Corona die „Geburtstagskinder" schon seit März 2020 nicht mehr persönlich besuchen können, ist sehr schade. Unsere Besuchsdienst-Gruppe hält aber die ganze Zeit Kontakt und alle Jubilare bekommen von uns zum Geburtstag einen persönlichen Gratulationsbrief in den Briefkasten gesteckt. Ich hoffe, dass möglichst bald wieder Normalität einkehrt und man sich wieder persönlich und in der Gemeinde treffen kann."

Die Leiterin des Trinitatis-Besuchsdienstes Frau Dr. Dietlind Pieper, Foto: Frau Dr. Pieper

Ethan Brink (Konfirmand, 13 Jahre)
Ostern mit Corona
Am Karfreitag hat sich meine Familie vor dem Bildschirm versammelt. Gemeinsam nahmen wir am Zoom-Gottesdienst mit Pastor Beyger teil. Mir hat dieses ungewohnte Format gut gefallen; die Andacht wurde uns in unser Wohnzimmer gebracht.
Zu Ostern konnten wir eine Familientradition fortführen: wir sind gemeinsam in den Zoo gegangen. Zum Glück war dies trotz Einschränkungen möglich.

Ethan Brink

Bericht aus dem Kirchenvorstand

Februar bis April 2021

Auch die vergangenen Monate waren stark durch die Corona-Einschränkungen geprägt. Die beiden Kirchenvorstandssitzungen fanden digital als Videokonferenz statt. Wir haben uns dabei unter anderem mit folgenden Themen auseinandergesetzt:

- Beratung und Genehmigung von Jahresabschlüssen seit der Doppik-Einführung
- Weiterführung der Konfirmandenarbeit unter Corona-Bedingungen
- Gestaltung der Angebote zu Ostern
- Verschiebung der Konfirmationen auf September
- Digitale Datenhaltung "intern-e" in der Landeskirche und in Trinitatis (Intensive Einweisung durch Thomas Schwarze)
- Stellungnahme für eine deutliche Vereinfachung der Verfahren zur KV-Wahl
- Überlegungen zur Einrichtung von zwei Seelsorgebezirken für Trinitatis
- Abschluss der energetischen Sanierung im Kinderpark-Bereich durch neue Fenster und eine neue Eingangstür

Demontage der Fenster im Kinderpark, Foto: B. Heimhuber

Bernd Heimhuber

Wie geht es eigentlich

Ostertüte der Vorkonfirmanden, Foto: C. Manthey

… den Vorkonfirmanden?

Abendmahl zu Hause feiern

Das Jahr 2021 ist ein Stück weit fortgeschritten und Corona wirbelt weiter! Nachdem wir im Februar mit den KU4-Kindern per Telefon bzw. E-Mail Kontakt hatten, konnten wir sie Mitte März endlich wieder unter Einhaltung der vorgeschriebenen Corona-Verhaltensregeln persönlich in unserem Gemeindezentrum begrüßen. Mit den Kindern beschäftigten wir uns an diesem Vormittag mit der Passions- und Osterzeit sowie dem Abendmahl. Hierzu gestalteten die Vorkonfirmanden eigene Abendmahlskelche. Mit den extra dazu eingeladenen Eltern besprachen wir zum Abschluss dieses Vormittags die zuvor vorsorglich erarbeitete Vorlage "Abendmahl zu Hause feiern". Es kam leider wie befürchtet! Die am Gründonnerstag geplante Abendandacht konnte nicht stattfinden. Wieder einmal machte uns das Virus einen gehörigen Strich durch die Planung. Kurzfristig richteten wir am Nachmittag des Gründonnerstags im Kirchhof eine Abholstation ein. Hier holten die Kinder ihre Kelche mit Ostertüte und Ostergruß ab. Mehr war leider nicht möglich. Wie schade! Hoffentlich dürfen wir alle Kinder dieses KU4-Jahrgangs bald zu unserem nächsten Treffen wieder begrüßen.

Christiane Manthey für das KU4-Betreuerteam

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Wir laden, Corona zum Trotz, die Kinder und Jugendlichen aus unserer Gemeinde ein, den Konfirmandenunterricht zu besuchen.

- Besucht Ihr Kind nach den Sommerferien das vierte Schuljahr, laden wir es herzlich ein den KU4-Unterricht bei uns zu besuchen. Ab September treffen wir uns einmal im Monat an einem Samstagvormittag.
  Am Dienstag, 6. Juli 2021, findet um 19:30 Uhr ein Informationsabend im Gemeindezentrum statt, an dem sich das Mitarbeiterteam und Pn Budke-Grüneklee Ihnen und Euch vorstellen wird.
- In der 8. Klasse wird die Konfirmandenarbeit mit dem KU8-Unterricht fortgeführt und endet im Jahr darauf mit der Konfirmation. Am Mittwoch, 7. Juli 2021, findet dazu um 19:30 Uhr ein Informationsabend statt. Wenn die Corona-Einschränkungen es zulassen, treffen wir uns im Gemeindesaal. Ansonsten lädt P Beyger zu einer "Zoom-Konferenz" ein.

In beiden Jahrgängen findet jeweils eine Wochenendfahrt statt.
Die Anmeldungen zu den Unterrichten können an diesen Abenden oder im Gemeindezentrum abgegeben werden.

Pn Ulrike Budke-Grüneklee und P Peter Beyger – Für Rückfragen stehen wir gerne bereit

Hinweis: Konfirmationen in Trinitatis

Die für April geplanten Konfirmationen sind in Absprache mit den Konfirmanden und deren Eltern auf den 18. September und 19. September verschoben worden.

Veranstaltungen, Gruppen und Kreise in Trinitatis

Wir müssen uns an aktuelle und kommende Verordnungen zu Treffen und Veranstaltungen halten und wissen nicht, was wir durchführen können. Aktuelle Veranstaltungen und Gottesdienste finden Sie immer auch auf unserer Homepage.

Gruppen und Kreise

Alt-Mütterkreis
1. Mo im Monat 15 - 16:30 Uhr
Edda Schaefer, Tel.: 0511 / 42 64 71

Besuchsdienstkreis
letzter Fr im Monat 16:30 Uhr
Dr. Dietlind Pieper, Tel.: 0511 / 42 96 54

Kantorei / Chor
Di ab 18:45 Uhr
Heike Moltzen, Tel.: 0177 / 762 20 22

Kinderkreis
1. - 4. Klasse
z.Zt. keine Termine
Heidrun Schwarze, Tel.: 0511 / 124 40 60

Kinderpark / Eltern-Kind-Treff
auf Anfrage
Heidrun Schwarze, Tel.: 0511 / 124 40 60

Konfi-Club
z.Zt. keine Termine
Heidrun Schwarze, Tel.: 0511 /124 40 60

Männergesprächskreis
14-tägig Mi 10 Uhr
ungerade Wochen

Müttertreff
Termine auf Anfrage
Heidrun Schwarze, Tel.: 0511 / 124 40 60

Ehrenamtsbeauftragte
D. Oppermann, Tel.: 0511 / 234 45 18
Heidrun Schwarze, Tel.: 0511 / 124 40 60
Stefanie Bötticher, Tel.: 0511 / 220 55 01

Förderkreis Kantorei
D. Oppermann, Vors., Tel.: 0511 / 234 45 18
IBAN DE66 2519 3331 0400 0099 00
Stichwort:
Förderkreis Kantorei der Trinitatiskirche

Homepage
www.trinitatis-hemmingen.de

Leider war zum Redaktionsschluss noch nicht bekannt, welche Richtlinien gelten werden. Aktuelle Informationen finden Sie auf den Internetseiten der Gemeinden, in den Schaukästen und in der Tagespresse.

		Friedens-Kirchengemeinde Arnum	**Trinitatis-Kirchengemeinde in Hemmingen** KHem=Kapelle Hemmingen, KDev=Kapelle Devese
So 30.05.	Trinitatis	18:00 Pn Heyde	10:00 Trinitatis Pn Dr. Budke-Grüneklee
So 06.06.	1. Sonntag n. Trinitatis	11:00 P iR Haunert	10:00 Trinitatis P Beyger
Fr 11.06.		18:00 Team, Freitagsfreiraum	
So 13.06.	2. Sonntag n. Trinitatis	15:00 Dn Hartebrdodt-Schwier ★ Gottesdienst mit Verabschiedung von Frau Hartebrodt-Schwier (mit Einladung)	10:00 Trinitatis NN
So 20.06.	3. Sonntag n. Trinitatis	11:00 Prädikantin Schäfer	10:00 Trinitatis Pn Dr. Budke-Grüneklee
So 27.06.	4. Sonntag n. Trinitatis	18:00 Prädikantin Lemon	10:00 Trinitatis P Beyger
So 04.07.	5. Sonntag n. Trinitatis	11:00 Pn Kira Eiben	10:00 Trinitatis P Beyger
Fr 09.07.		18:00 Team Freitagsfreiraum	
Sa 10.07.			
So 11.07.	6. Sonntag n. Trinitatis	11:00 Pn Kira Eiben	10:00 Trinitatis P Beyger
So 18.07.	7. Sonntag n. Trinitatis	11:00 Pn Kira Eiben u. Team ☺☺☺ Familiengottesdienst auf dem Spielplatz	10:00 Trinitatis Pn Dr. Budke-Grüneklee
So 25.07.	8. Sonntag n. Trinitatis		
So 01.08.	9. Sonntag n. Trinitatis		
So 08.08.	10. Sonntag n. Trinitatis		
So 15.08.	11. Sonntag n. Trinitatis	11:00 Pn Heyde ★ Regionale Sommerkirche	
So 22.08.	12. Sonntag n. Trinitatis		11:00 Trinitatis P Beyger★ Regionale Sommerkirche
So 29.08.	13. Sonntag n. Trinitatis		11:00 Trinitatis Pn Dr. Budke-Grüneklee ★ Regionale Sommerkirche
Sa 04.09.			
So 05.09.	14. Sonntag n. Trinitatis	11:00 NN	10:00 Trinitatis P iR Dr. Cordes

St.-Vitus-Kirchengemeinde Wilkenburg-Harkenbleck Hkb=Harkenbleck, Wkb=Wilkenburg	Nikolai-Kirchengemeinde Hiddestorf / Ohlendorf
11:00 Wkb Pn Dr. Grimmsmann	10:00 P Gnügge
11:00 Wkb P Tyra	10:00 P Gnügge ☺☺☺
18:00 Wkb Pn Dr. Grimmsmann ★ Taizé-Gottesdienst	10:00 P Gnügge ★
11:00 Wkb P Tyra	10:00 P Gnügge
11:00 Wkb Pn Dr. Grimmsmann ☺☺☺ Open Air	10:00 P iR Flohr
11:00 Wkb Prädikantin Hüper	10:00 Prädikantin Hartmann
18:00 Wkb Pn Dr. Grimmsmann 🍷 Abendmahlsgottesdiens am Vorabend der Konfirmation	
11:00 Wkb Pn Dr. Grimmsmann Konfirmationsgottesdienst	
11:00 Wkb bis 12 Uhr Offene Kirche oder besuchen Sie bitte einen Gottesdienst in einer der Nachbargemeinden	10:00 P Gnügge
11:00 Wkb P Tyra	10:00 Vikarin Denger
	18:00 P Gnügge ★ Regionale Sommerkirche
	18:00 Vikarin Denger ★ Regionale Sommerkirche
11:00 Wkb P Tyra ★ Regionale Sommerkirche auf dem Kirchhof	
	9:30 P Gnügge ☺☺☺ Einschulungsgottesdienst
11:00 Wkb P iR Sander	18:00 P Gnügge

Kindergottesdienste

Trinitatis
27.06. 16:00 P Beyger

Harkenbleck
06.06. 11:00 Team
04.07. 11:00 Team
05.09. 11:00 Team

Morgenandachten

Hiddestorf
Montags um 7 Uhr mit P Gnügge

Senioren-Gottesdienste und Andachten

Im Seniorenpflegeheim ‚Haus Rosenpark' Hemmingen
08.06. 10:00 Pn Budke-Grüneklee
13.07. 10:00 Pn Budke-Grüneklee

Gottesdienste in der Seniorenresidenz Arnum

Coronabedingt finden zurzeit keine Andachten statt.

🍷 Abendmahl Wein
Abendmahl Traubensaft
☺☺☺ Familiengottesdienst
☺☺ Kindergottesdienst
★ besondere Gottesdienste siehe Veranstaltungen
Kirchkaffee
Taufgottesdienst
NN bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt

Von links: Richard Gnügge, Inge Hatje, Siebo Schott, Dr. Damaris Grimmsmann, Andreas Brummer, Janne Steinmetz, Wiebke Vielhauer.

Herzlich willkommen, Frau Dr. Grimmsmann!

Ostersonntag war es soweit, der erste Gottesdienst bzw. Osterfunken fand mit Frau Dr. Grimmsmann statt. Am Sonntag, 11.04.2021 folgte die offizielle Einführung. Diese war wettertechnisch alles andere als wirklich herzlich: Bei 5 Grad Celsius, Wind und leichtem Nieselregen saß die Gemeinde frierend auf dem Kirchhof – in gebührendem Abstand und mit Mund-Nasen-Schutz – und lauschte den warmen und sehr herzlichen Worten aller Mitwirkenden.

Herr Superintendent Brummer hatte innerhalb von drei Monaten nun schon das zweite Mal die Aufgabe, in St. Vitus wärmende Worte zu finden. Im Januar verabschiedete er Frau Maczewski und nach nur dreimonatiger Vakanz in der Gemeinde führte er nun Frau Dr. Grimmsmann ein.

Als erstes bedankte er sich bei allen, die dazu beigetragen haben, die Vakanz gut zu füllen und für die Gemeinde somit wenig spürbar zu gestalten. Er begrüßte die gesamte Familie in ihrem neuen Zuhause und freut sich, dass das Pfarrhaus wieder mit viel Leben gefüllt wird.

„Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade“ (Johannes 1, 16) wählte Herr Brummer als Geleitspruch für Frau Dr. Grimmsmann und zog die Parallele zur aktuellen Situation. Die Corona-Pandemie verlangt uns allen viel ab: psychische, physische und existentielle Sorgen und Nöte, und nur gemeinsam können wir die Situation bewältigen. Bei allem war es Herrn Brummer wichtig zu betonen, dass Frau Dr. Grimmsmann nur eine halbe Stelle zur Verfügung steht und es daher umso wichtiger ist, dass der Kirchenvorstand und die gesamte Gemeinde (mit körperlichem Abstand) aufeinander zugeht und das Gemeindeleben lebendig hält.

Frau Dr. Grimmsmann griff diesen Gedanken in ihrer Predigt auf und sprach von vielen Projekten, die in der Coronazeit entstehen. Viele von uns kennen die Erfahrung, dass man so versunken sein kann, dass man manches am Wegesrand gar nicht mehr wahrnimmt. Bei all dem sollten wir aber nicht vergessen, dass Jesus schon längst unter uns weilt und mit uns geht, auch wenn wir es vielleicht nicht Tag für Tag spüren können. In diesem Sinn ist es unsere Aufgabe, den Osterfunken weiterzutragen und das Miteinander mit Leben zu erfüllen – um jeden Tag Gottes Nähe zu spüren.

Wir freuen uns auf die gesamte Familie Grimmsmann und die gemeinsame Zeit mit vielen schönen Erlebnissen.

Der Kirchenvorstand

Superintendent Brummer segnet Pastorin Dr. Grimmsmann

Zur Erinnerung an Pastor Wilhelm Knackstedt

Am 25. März 2021 ist Herr Knackstedt im Alter von 84 Jahren gestorben.
Er war von 1964 bis 1988 Pastor der St.-Vitus-Kirchengemeinde.
Frau Ursula Bode, die von 1955 bis 2020 Kirchenmusikerin in St. Vitus war, hat aus der gemeinsamen Zeit einen Bericht erstellt, der als Beiblatt allen Exemplaren eingelegt ist.

An der Orgel der St.-Vitus-Kirche wird gebaut!

Der Blick hoch zur Orgel überrascht: Nur noch ein paar der 750 Orgelpfeifen sind zu sehen, ich schaue in recht große Löcher in die leere Orgel hinein, denn alle Pfeifen wurden ausgebaut. Ich steige auf die Orgelempore und sehe es genauer: Beide Orgelgehäuse sind leer, man erkennt genau die Laden mit den Löchern, durch die bald wieder die Luft in die Pfeifen gelangt und sie klingen lässt. Der Spieltisch wurde entkernt, die Pedalreihe liegt umgekehrt auf der Seite. Und so sehe ich Hunderte meist längere Streben aus Metall oder aus Holz, die von den Registerzügen ins Innere der Orgel reichen, um die gewünschten Pfeifenreihen an die Luft ein- oder auszuschalten – die "Trakturen".

Neben einer Grundreinigung aller Orgelteile wird ein neues Register aus Holz für das Pedalwerk schräg auf das hintere Gehäuse aufgebaut. Ein weiteres Register 8 Fuß wird dem Hauptwerk der Orgel zugefügt. Und ein weiteres neues Register – genannt Zimbelstern – ist schon in Arbeit.

Wer das sieht, wird mit Recht sagen: Was für ein Instrument, das wie ein Orchester viele unterschiedliche Stimmen zusammenführen kann. Im Jahre 2021 ist die Orgel das Instrument des Jahres. Mich freut es, dass gerade in diesem Jahr unsere Orgel renoviert wird und auch eine Bereicherung der Klangvielfalt erfährt.

Der Orgelbaumeister Schloetmann der Firma Hammer, die mit der Aufgabe betraut wurde, hat mir versprochen: „Wenn es spannend wird, sage ich Ihnen Bescheid“. Ich bin jetzt schon gespannt!

Birgit Brenner

Foto: Andrea Höner

Besuchsdienst

Liebe über 75-jährige Gemeindemitglieder,

wir sieben Frauen vom Besuchsdienst wollen uns bei Ihnen gerne wieder einmal in Erinnerung bringen. Schöne Geburtstagsfeiern haben wir vor Corona gemeinsam im Gemeindehaus in Wilkenburg gefeiert, Besuche bei Ihnen zu Hause mit anregenden Gesprächen haben stattgefunden und mit einigen von Ihnen haben wir in Harkenbleck in der Mehrzweckhalle bei warmer Suppe zusammen um den Mittagstisch gesessen. Dabei haben wir die Gemeinschaft sehr genossen und gute Zeit miteinander verbracht. Das alles wird irgendwann wieder stattfinden; etwas Ausdauer brauchen wir aber noch! Viele von Ihnen erfahren Unterstützung und Hilfe von den eigenen Familien oder der befreundeten Nachbarschaft. Das funktioniert gut und ist sehr wertvoll. Wenn Sie darüber hinaus einmal ein Gespräch mit jemandem vom Besuchsdienst **an der geöffneten Haustür, im eigenen Garten auf Abstand oder am Telefon** führen wollen, rufen Sie gerne im Gemeindebüro an. Unsere Gemeindesekretärin Frau Deiters wird Ihnen bei der Vermittlung einer solchen Begegnung mit uns behilflich sein. (Di und Do 10 - 12 Uhr, Tel. 0511 / 42 51 10

Das Team vom Besuchsdienst

Von links: hinten A. Höner, H. Kedzia, S. Arste, vorn E. Schuck, C. Pohl, I. Hatje, E. Lange-Foto: K. D. Schuck

Konfirmationen 2021

Wie sollen in diesem Jahr die Konfirmationen der 21 Jugendlichen gefeiert werden? Wir haben die Konfirmand*innen-Familien selbst gefragt und haben – gemeinsam mit dem Kirchenvorstand – Folgendes entschieden:
Da wir sowieso in mehreren Gruppen konfirmieren werden, wird es eine Gruppe geben, die bereits am 10. Juli konfirmiert wird: (obere Reihe)

treten vor den Altar und werden den Konfirmationssegen emp-
fangen. Die anderen Konfirmand*innen werden am 18. und 19. September konfirmiert – hierzu informieren wir Sie dann in der nächsten Ausgabe des *miteinander*. Wir freuen uns auf die Konfirmationen und hoffen sehr, dass die Jugendlichen einen wunderbaren Tag erleben werden. Fotos: privat

STEFAN
BREITZMANN
Malermeister
staatl. gepr.Farb- & Lacktechniker
Ihmer Str.27
30966 Hemmingen
Tel: 05101 - 6369
Fax: 05101 - 589001
Mobil: 0177 - 7776369

Wir über uns

Kirchenvorstand:
Markus Steinmetz,
Vorsitzender (05 11) 3 90 67 97
Wiebke Belger-Oberbeck (05 11) 4 10 89 12
Dr. Christina Geburek (05 11) 89 81 78 00
Inge Hatje (0 51 01) 5 81 18
Andrea Höner (0 51 01) 85 38 72
Thomas Höwelkröger (0 51 01) 9 21 40 00
Vera Kohsmann (05 11) 41 21 51
Ruth Thiemann (0 51 01) 58 59 01

Finanz- und Baubeauftragter:
Prof. Dr. Albert J. Porth (05101) 29 30

Internet-Auftritt:
Markus Steinmetz, (05 11) 3 90 67 97

Besuchsdienstkreis:
Dr. Erika Schuck (05 11) 41 38 78

Chor VocaVitus:
mittwochs 20 Uhr
Birgit Brenner (0 51 02) 91 32 35

Jugend-Gospelchor Young Gospel Voices:
dienstags außerhalb der Ferien 17 - 18:30 Uhr
Kontakt: anna_thumser@gmx.de

Förderverein der St.-Vitus-Kirche e.V.:
Markus Steinmetz, Vors. (05 11) 3 90 67 97
IBAN: DE48 2505 0180 0015 0128 00

Förderverein Kapelle Harkenbleck e.V.:
Wolf Hatje, Vorsitzender (0 51 01) 5 81 18
IBAN: DE88 2505 0180 0024 0043 68

Rumänien-Arbeitsgruppe Hemmingen e.V. ‚Ein Haus für morgen´:
Elisabeth Rotthaus (05 11) 41 79 97
IBAN: DE60 2505 0180 0015 0120 99

Pfarramt, Büro und Spendenkonto
siehe letzte Umschlagseite

Kommen Sie uns gerne auf unserer Homepage besuchen:
www.st-vitus.online

Inge Schäkel ist unsere neue Küsterin

Foto: Gnügge

Lange haben wir nach einer neuen Küsterin bzw. einem neuen Küster gesucht. Denn die Aufgaben für diese sind mannigfaltig: Kirche in Ordnung und sauber halten, die Kirche für Gottesdienste vorbereiten, Ansprechpartner*in sein für Menschen, die die Kirche für Trauungen, Taufen usw. nutzen möchten und Vieles mehr.
Seit dem 1. April haben wir nun endlich eine neue Küsterin: Inge Schäkel hat diese Aufgabe übernommen. Dafür sind wir sehr dankbar und wünschen ihr für ihren Dienst alles Gute und Gottes Segen!

Der Kirchenvorstand

Kinderbibeltag

„Mit Jesus auf Schatzsuche!“

Am 5. Juni wollen wir wieder zu einem Kinderbibeltag rund um unsere Nikolaikirche einladen. Alle Kinder zwischen 5 und 12 Jahren sind herzlich willkommen. Es geht um Schätze! Entweder werden wir den Kinderbibeltag mit Stationen verleben, an denen gespielt, gebastelt, Geschichten gehört und Anderes mehr erlebt werden kann oder es gibt wieder einen „Kinderbibeltag in Tüten“. Das hängt von der jeweiligen Situation ab. Nichtsdestotrotz freuen wir uns darauf mit euch auf Schatzsuche im Leben, in der Welt und bei Jesus zu gehen!

Eure Franzisca, Inga, Rebecca, Steffi, Silvia, Simone und Pastor Gnügge

KU-Anmeldung und Elternabende

Noch wissen wir nicht, wie es nach den Sommerferien weitergehen wird in unserem Gemeindeleben. Dennoch hoffe ich, dass wir dann die beiden geplanten diesjährigen Konfirmationen feiern und auch die neuen Konfirmationsjahrgänge starten können.
Für die neuen KU4-Kinder möchte ich zu einem Informations- und Elternabend am 30. Juni um 18:30 Uhr in den Garten des Gemeindezentrums einladen. All jene, die nicht kommen können, melden sich bitte bei mir und werden dann Post von mir zur Anmeldung und mit weiteren Informationen bekommen. Und schon einmal ein Datum vorab: Geplant ist derzeit für die KU4-Kinder am Anfang ihrer Konferzeit eine Freizeit vom 8. bis 10. Oktober im CVJM-Heim in Abbensen. Ob die Freizeit für die zukünftigen KU8-Konfis schon im Juli stattfinden kann, ist derzeit leider noch fraglich. Ein Informationsabend zum neuen „Konfirmationsjahr“ wird aber am Mittwoch, den 23. Juni um 18:30 Uhr im Garten des Gemeindezentrums stattfinden. Dort werden wir alle weiteren Fragen und Planungen besprechen. Wenn Ihr Kind nicht am KU4-Unterricht teilgenommen hat oder Sie zugezogen sein sollten und im kommenden Jahr auch konfirmiert werden möchte, kommen Sie gerne auch dazu! Für Rückfragen stehe ich zur Verfügung, Tel.: 05101 / 85 10 61.

Richard Gnügge

Fösten KG Landmaschinen
Hiddestorf · Hauptstr. 75 · Telefon 0 51 01 / 1 26 07
John Deere
Gutbrod Rasenmäher
SABO
Verkauf, Reparatur und Service
Husqvarna Great experience
Kärcher Reinigungsgeräte

Neue Konfirmationstermine

Wieder mussten wir die Termine der beiden geplanten Konfirmationen verschieben. Aber an diesen wird nun festgehalten. Komme was wolle!
Am jeweiligen Vorabend feiern die Konfirmandinnen und Konfirmanden mit ihren Familien und der Gemeinde einen Abendmahlsgottesdienst um 18 Uhr.

Richard Gnügge

Am Samstag, den 18. September wird der diesjährige Konfirmandenjahrgang die Konfirmation in einem Gottesdienst um 10 Uhr feiern. Zu diesem Jahrgang gehören:

Am Sonntag, den 19. September feiern die Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahrgangs 2020, die sich im letzten Jahr für eine Verschiebung ihrer Konfirmation entschieden hatten, diese in einem Gottesdienst um 10 Uhr. Dies sind:

Fotos. R. Gnügge

Aus der Bücherei

„Lesen ist ein grenzenloses Abenteuer der Kindheit." (Astrid Lindgren)
… und zu diesen grenzenlosen Abenteuern gehören auf jeden Fall die Geschichten von Michel aus Lönneberga. Zeitlos – heute noch genauso gefragt wie vor 42 Jahren. Ja, 42 (!) Jahre stehen die Ausgaben der Michel-Bücher aus dem Jahr 1964 in unserer Bücherei. Hier ein Beispiel der Ausgaben von 1964 und von 2021:

Fotos: Antje Frenz

Zeit für eine Neuauflage, oder? Gedacht – getan!
Sie sehen wirklich ansprechend aus, bunte Illustrationen von Astrid Henn, große Schrift – und sie sind druckfrisch aus 2021. Die Übersetzung aus dem Schwedischen stammt nach wie vor von Karl Kurt Peters.

Und doch: diese alten Ausgaben haben etwas: die Schwarzweiß-Zeichnungen von Rolf Rettich, das alte Format, …:

Ich entscheide mich für die Neuausgaben – ab sofort zu finden in unserer Bücherei!
Aber… die alten Bücher behalten wir – zu Anschauungszwecken!! Diese drei Bände findet ihr nun neu bei uns – und Vieles mehr:
Michel in der Suppenschüssel
Michel muss mehr Männchen machen
Michel bringt die Welt in Ordnung
(alle erschienen bei Oetinger, Hamburg 2021)

Für die Bücherei
Antje Frenz

Unsere Öffnungszeiten:
dienstags 16:30 – 17:30 Uhr
freitags 16:00 – 17:30 Uhr
In den Schulferien bleibt die Bücherei geschlossen.

Aktuelles, Veranstaltungen, Gruppen und Kreise
darüber informieren Sie sich bitte unter: **www.kirche-hiddestorf.de**

Männerfrühstück

im Juni: „Ich glaub mir platzt der Kragen"

Am 1. Juni möchten wir wieder zu einem Männerfrühstück einladen. Zu dem Thema „Wut" oder „Ich glaub mir platzt der Kragen". Wir werden zu diesem entweder in den Garten des Gemeindezentrums einladen – wenn dies wieder möglich sein sollte – oder diesen als „Brief-Männer-Frühstück" vorbereiten und zu einer Videokonferenz einladen. Nähere Informationen konnten wir bis zum Redaktionsschluss noch nicht festlegen und werden bis Ende Mai bekannt gegeben.

Richard Gnügge

nobis Hof
Pattensen

Seniorenwohnungen
zwischen 41 und 55 m² zu vermieten

- Erstbezug Service-Wohnen, provisionsfrei
- barrierefrei und mit Aufzug
- teilweise rollstuhlgerecht
- jede Wohnung mit Terrasse oder Balkon

Bezug ab sofort möglich!
Kontakt: **0511 8759 2465**
info@nobis-hof-pattensen.de
www.nobis-hof-pattensen.de

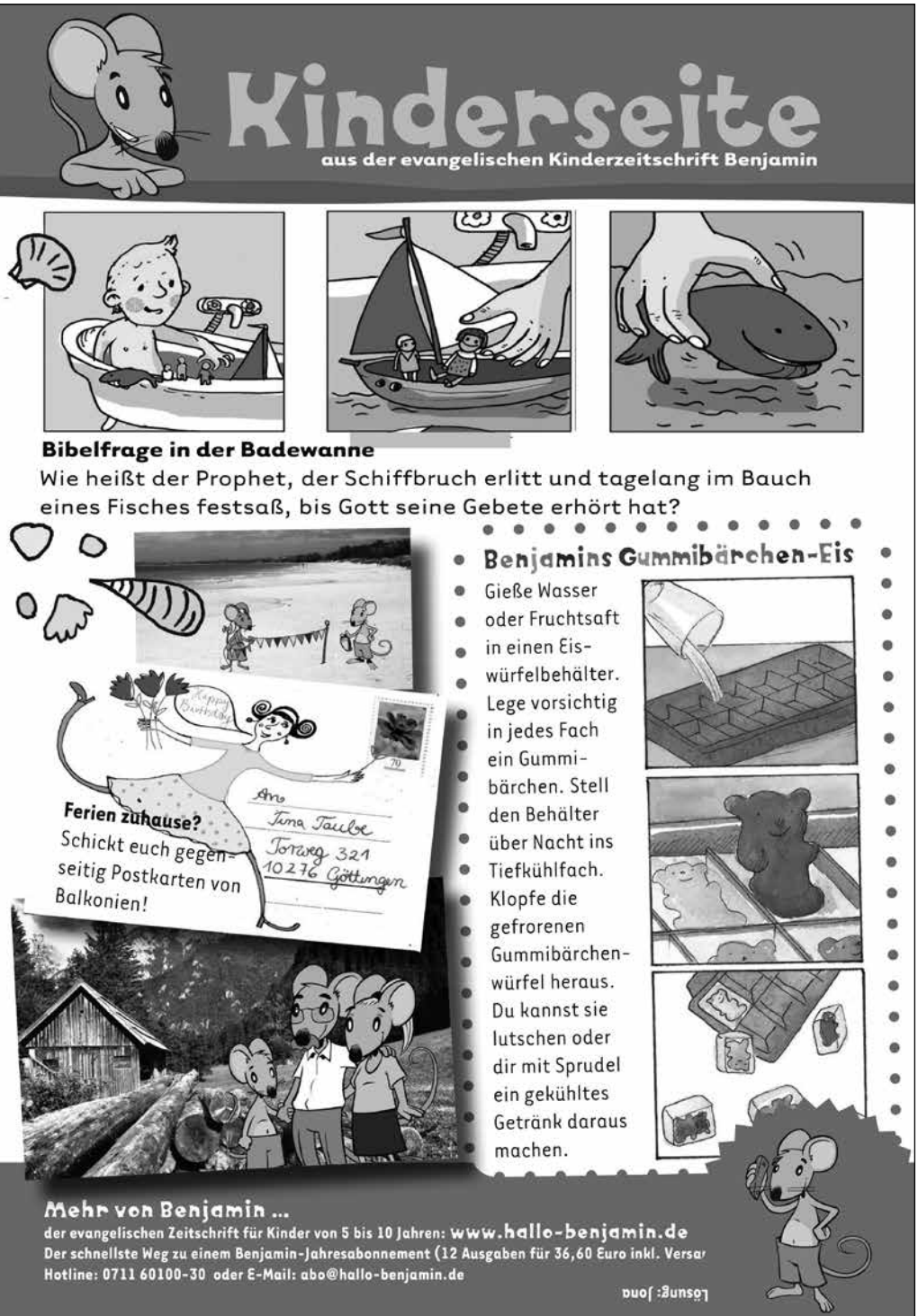
Wahren Sie Ihre Eigenständigkeit im neuen Zuhause

Bunt und vielfältig durch den Sommer…

Generationsübergreifende ZELT-KULTUR-CAMPS in den vier Kirchenregionen Laatzen, Pattensen, Hemmingen und Springe

Es ist Sommer. An vier Wochenenden von Ende Juli bis Ende August 2021 wandern ein kleines Zirkuszelt, eine Bühne, ein buntes und unterschiedliches Programm durch die vier Regionen des Ev.-luth. Kirchenkreises Laatzen-Springe. Ob ganz jung oder viel älter: alle Menschen sind eingeladen, an den erstmals geplanten vier ZELT-KULTUR-CAMPS teilzunehmen, mitzumachen oder einfach nur zu genießen. Derzeit plant und koordiniert ein Team des Kreisjugenddienstes mögliche sommerliche Open-Air-Programmpunkte. Live-Musik, Talk-Show, Open-Air-Kino, Spiel & Spaß usw., aber auch die ganz eigenen Angebote der jeweiligen Kirchenregion.
Wir freuen uns vom 30. Juli - 1. August auf Rethen für Laatzen, vom 6. - 8. August auf Pattensen, vom 13. - 15. August auf Wilkenburg für Hemmingen und vom 20. - 22. August auf Völksen für Springe.
Sommerliche Termine, die es sich lohnt, vorzumerken: Den Termin in der eigenen Kirchenregion, oder gar um einmal durch unseren Kirchenkreis zu reisen.
Weitere Informationen erhalten Sie über unsere Aushänge, Presse und Social Media.

Fragen oder weitere Informationen:
zeltkulturcamps@t-online.de
Jana Thiel - Diakonin für Jugendarbeit an anderen Orten



Landesbischof Meister in der Kirchenregion

Foto: Stephan Schwier

„Ich danke Ihnen für Ihren Dienst“ Am Mittwoch, 31. März, ist die Osterkerzen-Aktion von Landesbischof Ralf Meister in der Trinitatiskirche zu Ende gegangen. Noch einmal hatte er Kartons mit Osterkerzen dabei, die er bei seinem letzten Gemeindebesuch an die Trinitatis- und

Nikolai-Kirchengemeinde übergeben hat. Vor einem Dutzend Gemeindevertreter*innen hat Ralf Meister eine kurze Bilanz gezogen: „Die Aktion war für mich sehr außergewöhnlich“. Eine Aktion die erst zu Beginn der Passionszeit entstanden ist. Über 170 Kirchengemeinden wurden besucht. „Bei aller Anstrengung habe sich der Weg gelohnt“. Und er habe viele beeindruckende und bereichernde Kurzbesuche erlebt.
Gerade in der Pandemiezeit sei es ihm wichtig gewesen, die Menschen wenigstens kurz zu sehen. „Ich danke Ihnen für Ihren Dienst“, sagte er zu den Ehren- und Hauptamtlichen. Der Zusammenhalt der christlichen Gemeinschaft sei etwas Besonderes. „Darum feiern wir Ostern zusammen, obwohl wir getrennt sind“, sagte er. In Hemmingen hat er gemeinsam mit den Anwesenden ein Gebet gesprochen. Dann erfolgte die Übergabe der Kerzen an die Pastoren Peter Beyger aus Hemmingen und Richard Gnügge aus Hiddestorf/Ohlendorf.

Seniorenresidenz
Arnum

Seniorenresidenz Arnum
Bürgermeister-von-dem-Hagen-Platz 1
30966 Hemmingen- Arnum
www.arnum-seniorenresidenz.de

Pflege, ganz nach Ihren individuellen Bedürfnissen

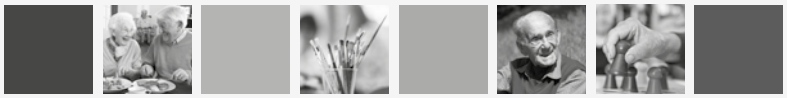
Wir als familiengeführter Dienstleister im Bereich der Pflege- und Gesundheitszentren tun alles dafür, dass sich unsere Bewohnerinnen und Bewohner wie zu Hause fühlen.
Das menschliche Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zählt zu unseren Stärken.

Durch ein vielfältiges Freizeitangebot gestalten wir einen abwechslungsreichen Alltag. Unsere moderne Einrichtung bietet neben 93 Einzelzimmern, mit eigenem Bad, auch eine eigene Küche mit Restaurant sowie Reinigungs- und Wäscheservice an. Ab Sommer 2018 eröffnen wir die Tagespflege Arnum mit 16 Plätzen in unmittelbarer Nachbarschaft der Seniorenresidenz.

Sie brauchen auf Dauer oder nur vorübergehend Hilfe und Betreuung? Sie möchten sich zunächst unverbindlich einen Eindruck verschaffen?
Wir sind mit unterschiedlichen Angeboten für Sie da.

Ihr Ansprechpartner in der Einrichtung:
Volker Hagemann (Einrichtungsleitung):
volker.hagemann@arnum-seniorenresidenz.de
Tel. 05101 85 55-0 Fax 05101 85 55-499

Für eine professionelle Pflege braucht es auch ein herzliches Team mit Profis im jeweiligen Fachgebiet. Rufen Sie uns an.



mediko

Juni 2021

Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen.

Apg 5,29 (L=E)

GRAMANN AHRBERG
Hannöversche Landschlachterei
beste Meisterqualität seit 1896

Willi, Florian und Bastian Gramann bei Landwirt Mieske in Neustadt a. Rbge.

Beste Fleisch- und Wurstwaren aus der Region

Filiale Hiddestorf
Ihmer Str. 7
05101 - 99898-35
Do. & Fr. 8 - 13 Uhr & 15 - 18 Uhr
Sa. 7.30 - 13 Uhr

Filiale Pattensen
Marktstraße 2
05101 - 99898-50
Do. & Fr. 7 - 13 Uhr & 15 - 18 Uhr
Sa. 7 - 13 Uhr

Werksladen Pattensen
Ludwig-Erhard-Str. 25
05101 - 99898-22
Di. - Fr. 8 - 18 Uhr
Sa. 8 - 14 Uhr

Mitfahrgelegenheit für Regionalgottesdienste

Sie möchten zu einem Regionalgottesdienst und suchen eine Mitfahrgelegenheit? Dann rufen Sie bitte eine der folgenden Tel.-Nrn. an:

in Hemmingen:	das Gemeindebüro	Tel: 0511 / 42 52 78
in Wilkenburg:	das Gemeindebüro	Tel: 0511 / 42 51 10
in Arnum:	das Gemeindebüro	Tel: 05101 / 34 14
	oder Fam. Herrmann	Tel: 05101 / 51 54
in Hiddestorf:	das Gemeindebüro	Tel: 05101 / 1 33 60
	oder Herrn Gnügge	Tel: 05101 / 85 10 61

Juli 2021

Gott ist nicht ferne von einem jeden unter uns.

Denn in ihm leben, weben und sind wir.

Apg 17,27 (L)

textile raumausstattung
harald wussow

göttinger straße 69
30966 hemmingen-arnum
fon 05101 12588
fax 05101 6242
email harald-wussow@t-online.de

FAIRTRADE

Wenn Sie beim Einkauf auf das Fairtrade-Logo achten, unterstützen Sie Kleinbauern und Betriebe in Übersee und sichern Überlebenschancen und Einnahmequellen.

Bestens umsorgt in Hemmingen!

Wir bieten Ihnen:

• Stationäre Pflege • Kurzzeitpflege • Verhinderungspflege
• Demenzpflege • Friseur • Öffentliches Café/Restaurant • Ausflüge

Sie finden uns hier:
Berliner Straße 16 • 30966 Hemmingen
Telefon: 0511 4108-0
E-Mail rosenpark@korian.de
www.korian.de

Haus Rosenpark
Hemmingen

Beerdigungen

Hemmingen

Wilkenburg-Harkenbleck

Hiddestorf/Ohlendorf

Arnum

August 2021

Neige, HERR, dein Ohr und höre!

Öffne, HERR, deine Augen und sieh her!

2 Kön 19,16 (E)

Datenschutzrechtlicher Hinweis

Die Kirchenvorstände der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden der Kirchenregion Hemmingen werden regelmäßig besondere Geburtstage von Gemeindegliedern, die älter sind als 80 Jahre, sowie Ehejubiläen und kirchliche Amtshandlungen (z. B. Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) in diesem Regionsmagazin veröffentlichen. Kirchenglieder, die dieses nicht wünschen, können das dem jeweiligen Kirchenvorstand (Adressen siehe Tabelle auf der Rückseite) schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss bis spätestens zum Quartalsanfang beim Kirchenvorstand vorliegen, damit sie ab der nächstfolgenden Ausgabe des Regionsmagazins berücksichtigt werden kann.

Schreib Gut(h)
Göttinger Str. 62
30966 Hemmingen
05101-4844
schreiben spielen schenken

BIRNBAUM
BESTATTUNGEN
Inh. Susanne Schramm-Kaa | Bestattermeisterin
Steinstraße 38 | 30982 Pattensen
0 51 01.13 001 | www.birnbaum-bestattungen.de

	Ev.-luth. Friedens-Kirchengemeinde Arnum	Ev.-luth. Trinitatis-Kirchengemeinde in Hemmingen	Ev.-luth. St.-Vitus-Kirchengemeinde Wilkenburg-Harkenbleck	Ev.-luth. Nikolai-Kirchengemeinde Hiddestorf/Ohlendorf
Adresse	Bockstr. 33 30966 Hemmingen	Kirchdamm 4 30966 Hemmingen	Kirchstraße 18 30966 Hemmingen	Ostertorstraße 19 30966 Hemmingen
Gemeindebüro Öffnungszeiten	Di 17 bis 19 Uhr Fr 9 bis 11 Uhr	Do 10 bis 12 Uhr Do 16 bis 18 Uhr	Di 10 bis 12 Uhr Do 10 bis 12 Uhr	Di 17 bis 19 Uhr
Gemeinde-sekretärin	Christiane Braun Tel. 05101 / 34 14 Fax 05101 / 49 83	Britta Nacken Tel. 0511 / 42 52 78 Fax 0511 / 234 68 94	Irene Deiters Tel. 0511 / 42 51 10 Fax 0511 / 42 51 21	Irmhild Felske Tel. 05101 / 1 33 60 Fax 05101 / 85 10 62
E-Mail:	kg.arnum@evlka.de	kg.trinitatis.hemmingen@evlka.de	kg.wilkenburg-harkenbleck@evlka.de	kg.hiddestorf.hemmingen@evlka.de
Internet	www.friedenskirche-arnum.de	www.trinitatis-hemmingen.de	www.st-vitus.online	www.kirche-hiddestorf.de
Pastor/in		Dr. Ulrike Budke-Grüneklee Tel. 0511 / 41 08 95 10 ulrike.budke-grueneklee@evlka.de Peter Beyger Tel. 0511 / 42 93 12 peter.beyger@evlka.de	Dr. Damaris Grimmsmann Tel. 0511 / 410 87 79 damaris.grimmsmann@evlka.de	Richard Gnügge Tel. 05101 / 85 10 61 richard.gnuegge@evlka.de Vikarin Rebecca Denger Tel. 05101 / 133 60 rebecca.denger@evlka.de
Küster/in	Ehepaar Sriskanthan Tel. 05101 / 34 14	Roman Krause Tel. 0511 / 42 52 78	Marcus Unger Tel. 05101 / 58 55 40	Inge Schäkel Tel. 05101 / 133 60
Kirchenmusik	Susanne Klees Tel. 05101 / 58 42 58	Heike Moltzen Tel. 0177 / 762 20 22	Birgit Brenner Tel. 05102 / 91 32 35	Anna-Lena Senk Tel. 05101 / 1 33 60
Vorstand	Vorsitzender: Jochen Seidel Tel. 05101 / 49 51	Vorsitzender: Bernd Heimhuber Tel. 0511 / 234 33 29	Vorsitzender: Markus Steinmetz Tel. 0511 / 390 67 97	Vorsitzender: Daniel Schlößer Tel. 0173 20 49 837
Verschiedenes		Ev. Kindergarten Devese Am Roggenkamp 29 Tel. 0511 / 234 58 66 Fax 0511 / 213 78 97 kts.devese@evlka.de		
Spendenkonto	Sparkasse Hannover IBAN: DE66 2505 0180 0020 0000 22 Friedens-Kirchengem. Arnum	Evangelische Bank IBAN: DE26 5206 0410 0000 0063 27 Stichwort: Trinitatis + Verwendungszweck	Volksbank eG IBAN: DE66 2519 3331 0400 0099 00 Kirchenkreisamt Ronnenberg Stichwort: St.Vitus	Volksbank eG IBAN: DE66 2519 3331 0400 0099 00 Kirchenkreisamt Ronnenberg Stichwort: Kirchengem. Hiddestorf 1517
Kreisjugenddienst: Katrin Biesalski , Tel. 05101/ 17 10, kjd.laatzen-springe@evlka.de				
Jugend-Diakonin der Kirchenregion Hemmingen: Jana Thiel, Tel.: 0176 / 10 10 50 18, E-Mail: jana.thiel@evlka.de , Instagram: diakonin_jana				
FÜR MENSCHEN IN NOT Gemeinnützige Friedrich-Wolter-Stiftung: Tel. 0511 / 234 86 87 IBAN: DE90 2507 0070 0015 6455 00				

Allgemeine Sozialberatung - Kirchenkreissozialarbeit
Tel. 0511 / 8 74 46-60,
monika.brandt-zwirner@evlka.de

Ambulanter Hospizdienst Laatzen-Pattensen-Hemmingen
Andreas Heinze
Tel. 0511 / 2284 84 13
hospizdienst.laatzen@evlka.de

Telefonseelsorge Hannover
24 Std. 365 Tage im Jahr, kostenlos
0800 / 111 0 111 oder
0800 / 111 0 222
Internet-Seelsorge:
www.telefonseelsorge.de
Ausführliche Informationen erhalten Sie in Ihrem Gemeindebüro.

Familien-, Paar- und Lebensberatung/ Erziehungsberatung
Tel. 0511 / 82 32 99
lebensberatung.laatzen@evlka.de

Kurenvermittlung
Tel. 0511 / 8 74 46-61
beate.wedekind@evlka.de

Suchtberatung
Tel. 0511 / 82 76 02
suchtberatung.laatzen@evlka.de

Soziale Schuldnerberatung
Tel. 0511 / 8 74 46-66
schuldnerberatung.laatzen@evlka.de

Umsonstladen Laatzen
Marktstraße 21 30880 Laatzen
Tel. 0511 / 164 52 42 oder
Mobil: 0178 634 91 00
madeline.schlueter@evlka.de

Schwangeren/-konfliktberatung
Tel. 0511 / 8 74 46-60
monika.brandt-zwirner@evlka.de
Tel. 05041 / 94 50 33
ingrid.roettger@evlka.de

Familien stärken „Wellcome" Praktische Hilfe für Familien nach der Geburt
Tel. 0511 / 8 74 46-67 und
05041 / 94 50 36
laatzen@wellcome-online.de

Zur Erinnerung an Pastor Wilhelm Knackstedt

geboren am 24.02.1937, gestorben am 25.03.2021

Herr Knackstedt war fast 25 Jahre Pastor unserer St.-Vitus-Gemeinde, zu der anfangs außer Wilkenburg und Harkenbleck auch noch Arnum und Hemmingen gehörten. Das hieß: Jeden Sonntag zwei Gottesdienste, zwei Kindergottesdienste und Heiligabend sechs Christvespern.

Er wurde im Oktober 1964 in der St.-Vitus-Kirche ordiniert, zunächst als Pastor coll. (Pastor zur Probe), und Superintendent Schlie prophezeite dem Kirchenvorstand im Blick auf unsere „schwierige Gemeinde“: „Das schafft er nie.“

Er war damals noch sehr jugendlich, sodass Besucher an der Haustür ihn meistens fragten:“ Ist Ihr Vater auch zu sprechen?“.

Uns fiel damals als Erstes auf, dass man eine eigene Meinung haben und auch vertreten durfte (die „Pfarrherrenzeit“ war endgültig zuende), und als Zweites das Angebot, immer erreichbar zu sein – auch zu ausgefallenen Zeiten. Das war nur möglich, weil Lilo, seine Frau, oft erst einmal als „Anlaufstelle“ fungierte und somit auch stets im Einsatz war.

Nach der Pensionierung hieß für ihn entsprechend „Pastor i. R.“ nicht etwa „im Ruhestand“, sondern „in Rufweite“. Und es wurde zu jeder Zeit intensiv davon Gebrauch gemacht.

Schwerpunkte in der Gemeindearbeit bei uns waren gut durchdachte und vorbereitete Gottesdienste, die Predigten mit theologischem Tiefgang und zugleich lebensnah – manchmal etwas lang, was aber niemand wirklich übelnahm. Dann von Anfang an die ökumenische Zusammenarbeit mit der katholischen Kirchengemeinde St. Johannes Bosco Hemmingen mit einem sehr streitbaren ökumenischen Gesprächskreis – zu einer Zeit, als dies noch nicht selbstverständlich war. Zunächst waren das sehr hitzige Diskussionen, die sich dann aber bald zu echten Gesprächen entwickelten mit dem Ziel, einander besser zu verstehen.

Ein weiterer Schwerpunkt war die Konfirmandenarbeit, zeitweise im Kurssystem mit Pflicht- und Wahlkursen (vor allem in Zeiten zusätzlicher Vakanzvertretungen), was für die Konfirmanden neben den Konfirmandenfreizeiten sehr motivierend war, sodass viele mehr Kurse belegten als vorgeschrieben.

Bei dem Namen Knackstedt denken dann viele noch heute an die Freizeiten der Gemeinde in Terenten/Südtirol: mindestens eine im Jahr, manchmal mit mehreren Gruppen und Mitarbeitern. Etwa ein Drittel der Gemeinde war damals wenigstens einmal mit in Terenten gewesen. Diese Freizeiten boten eine gute Möglichkeit zu intensiven Gesprächen und dazu, sich viel besser kennenzulernen. –

Von 1988 bis 2002 war Herr Knackstedt im „Haus kirchlicher Dienste“ (damals noch „Amt für Gemeindedienst“) als Beauftragter der Landeskirche für Weltanschauungsfragen tätig. Es war die Blütezeit der sog. „Jugendreligionen“, besser vielleicht „religiöser Bewegungen“, denen viele Jugendliche, aber auch Erwachsene zum Opfer fielen und sehr schwer wieder daraus befreit werden konnten. Die gefährlichste dieser „Jugendsekten“ war Scientology, die leider noch heute sehr viel Einfluss hat.

Im Blick auf seinen Tod hatte Herr Knackstedt geschrieben:“ Trauert nicht. Ich gehe in der Hoffnung auf ein noch schöneres Leben in seinem himmlischen Reich …. Ich danke Gott für mein schönes und erfülltes Leben.“

So können wir ihm jetzt nur wünschen, dass er gefunden hat, wonach er ein Leben lang gesucht und gefragt hat, dass er schauen kann, was er gehofft und geglaubt hat.

Und wir können in Dankbarkeit zurückdenken an die gemeinsame Zeit, an die Erfahrung einer lebendigen Gemeinde, an seine ständige Einsatzbereitschaft – und an seine Treue zu unserer Gemeinde bis zuletzt mit Gottesdienstvertretungen, Vorträgen, Seminaren, solange es ihm möglich war.

Seinen letzten Gottesdienst in Wilkenburg durften wir mit ihm am 2. Februar 2020 feiern. Redakteur AJP.

Den Trauergottesdienst hatte Herr Knackstedt schon lange vorher sehr umfangreich geplant und vorbereitet. Dieser Gottesdienst ist in der augenblicklichen coronabedingten Situation aber so nicht durchführbar. Darum hat die Familie sich jetzt zu einer Bestattung im engsten Familienkreis entschieden, um dann nach einer hoffentlich bald abklingenden Pandemie zu einem „Gedenkgottesdienst“ einzuladen, so wie er sich ihn gewünscht hat.

Ursula Bode (86)
Kirchenmusikerin in St. Vitus von 1955 bis 2020